

## Presseinformation

18. Mai 2007

### **Kamptalgärten laden zum Auftakt der Gartensaison**

#### **Sobotka: Kamptal präsentiert niederösterreichische Gartenkultur**

Mit einem bunten Veranstaltungsreigen, einer neuen Website und einem neuen Schaugarten locken die mittlerweile 19 Kamptalgärten in eine der schönsten Gegenden Niederösterreichs. Auch mit dem großen, noch bis Sonntag, 20. Mai, dauernden Gartenkirtag feiern die Kamptalgärten und der Wein- und Gartenort Schiltern den Auftakt der Gartensaison. „Das Kamptal präsentiert nicht nur die niederösterreichische Gartenkultur. Bei einer Erkundung der 19 Kamptalgärten wird man auf geheimnisvolle Art verführt: Der ganze Garten ist Bühne“, ist Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka begeistert.

In den letzten Jahren ist im Kamptal eine Gartenlandschaft entstanden, die sowohl Genuss für alle Sinne als auch höchste Kompetenz zum Thema Garten bietet. So unterschiedlich wie die Böden und Landschaften, sind auch die 19 Kamptalgärten: Ob verwunschener Schlosspark, moderner Erlebnispark, romantischer Rosengarten, naturbelassener Kräutergarten, der „Garten der Religionen“, die „Arche Noah“ zur Erhaltung alter Kulturpflanzen, Lehr- und Schaugärten, fernöstlicher Garten, Skulpturengärten oder Kunst in der Natur – wie kaum irgendwo sonst lassen sich hier Gärten in ihrer wunderbaren Vielfalt erleben und genießen. Rund ums Jahr geöffnet, sind die Entfernungen zwischen den einzelnen Gärten so gering, dass sie auch per Rad gut zu verbinden sind.

„Die Schaugärten werden mehr und mehr zu beliebten Ausflugszielen und so zum Impulsgeber für Tourismus und Wirtschaft in den Regionen. Insgesamt ist der Trend in Richtung Gartentourismus europaweit ungebrochen. Mit unserem Schaugartennetzwerk dem Festival der Kamptalgärten 2007, der Landesgartenschau in Tulln und Grafenegg 2008 sowie mit dem Gartenkompetenzzentrum der „Garten Tulln“ positioniert sich Niederösterreich nachhaltig als das ökologische Gartenland Mitteleuropas,“ stellt Sobotka abschließend fest.